



Viele Kindergärten aus dem Landkreis schnürten Pakete für die Glücksbringer-Aktion der Malteser. Die Organisatoren sprechen von einem „außerordentlichen Engagement“.

Foto: Stefanie Remmele

Viele wollen Glücksbringer sein

Wohltätigkeit Kindergärten, Schulen und Pfarreien aus dem Landkreis beteiligen sich an Aktion der Malteser

Dillingen Auch in diesem Jahr unterstützten viele Schulen und Kindergärten im Landkreis Dillingen die Aktion „Glücksbringer“ der Dillinger Malteser. Im Rahmen ihrer „Glücksbringer“-Aktion sammeln

Schulen und Kindergärten noch mehr Pakete als in den Vorjahren mit Lebensmitteln und Spielzeugen. Somit kann der Malteser Hilfsdienst Dillingen weit über 500 Pakete übergeben. Deren Inhalt ist für viele der Spender selbstverständlich, nicht aber für die Empfänger.

Die Malteser Dillingen bedankten sich für das außerordentliche Engagement und lobten den sozialen Einsatz der Kinder und der Pfarreien Steinheim, Kicklingen und Fristingen.

Mitgemacht haben dieses Jahr der Kindergarten Schlesienstraße, der

Kindergarten Fristingen, St. Georg in Lauingen, Kindergarten Schretzheim, der Kindergarten Kurlandstraße Lauingen, der Kindergarten St. Martin in Gundelfingen, die Grundschule Schwenningen mit Blindheim und Unterglauheim, die Realschule und Grundschule Lauingen, die Grundschule Syrgenstein mit Bachhagel, die Berufsschule Höchstädt sowie die Grundschule Dillingen, die Bonaventura-Schulen, die Fachakademie für Sozialpädagogik Dillingen, die Theresia-Haselmayer-Schule und das Hohann-Michael-Sailer-Gymnasium. (pm)

Hilfe für notleidende Familien in Rumänien

die Malteser jedes Jahr Pakete mit Grundnahrungsmitteln für notleidende Familien in rumänischen Regionen. Heuer packten die Dillinger